MSC Mamming startet erfolgreich in die Kartsaison

Am Vergangenen Sonntag machten sich die MSC Kartfreunde schon in den frühen Morgenstunden auf den Weg nach Berg. Fünf Rennfahrer gingen beim Saisonstart für den MSC Mamming an den Start.

Die meiste Aufregung steckte an diesem Tag in Hannes Schiffner und seinem Papa.
Hannes bestritt sein allererstes Kartrennen und platzierte sich zur großen Freude aller
Vereinskollegen auf dem hervorragenden Mittelfeldplatz fünf. Auch im zweiten Rennen machte er
sich mit Platz sechs im Mittelfeld breit. Voller Stolz konnte er zwei Pokale in Empfang nehmen, einer
erfolgreichen und enthusiastischen Kartlaufbahn steht nun sicher nichts mehr im Wege.

In der Klasse 18b lies Ernest Kinikev die Konkurrenz erst gar nicht an sich ran. Keiner hatte auch nur den Hauch einer Chance gegen den Kartprofi und somit wurde er in beiden Rennen verdient als Sieger geehrt.

In der Klasse 18a fegte Rafael Gassner mit Bestzeiten durch die Pylonen, ließ jedoch im ersten Rennen einige Pylonen nicht an Ort und Stelle was letztendlich viele Strafsekunden zur Folge hatte. Im zweiten Rennen ging Rafael mit voller Konzentration an den Start und zeigte dass er schnell und auch fehlerfrei fahren kann. Somit konnte ging er im zweiten Lauf als verdienter Sieger hervor.

Einer starken Konkurrenz stellten sich Alex Honig und Elias Scheingruber in der Klasse 19b, wo es heiß herging und einige Pylonen flogen. Alex konnte sich dennoch behaupten und im ersten Rennen den hervorragenden dritten Podestplatz einfahren.

Im zweiten Rennen lies auch er einige Pylonen fliegen und wurde dadurch auf Platz 10 verwiesen. Auch Elias zeigte einen guten Saisonstart und konnte sich im Mittelfeld auf Rang 5 platzieren, im zweiten Lauf touchierte auch er einige Pylonen und belegte Platz neun.

Betreut wurde die Kartjugend von den Trainern Uwe Honig und Bernhard Gassner, welche alle Hände voll zu tun hatten und einen tollen Job leisteten. Gut gelaunt und mit voller Vorfreude auf das nächste Rennen schon am kommenden Wochenende trat der Trupp am späten Nachmittag die Heimreise an.



Newcomer Hannes mit den Karttrainern Bernhard und Uwe